

Mainzer Radfahrforum, Mainz, den 16. September 2022 - Pressemitteilung

## Kidical Mass Aktionswochenende 2022: Mainz fährt mit

**Mainz fährt eine Kidical Mass in der Neustadt am 25. September 2022:**

**Platz da für die nächste Generation!**

Wer freut sich nicht über mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr? Genau das ist das Ziel der Kidical Mass. Am 24. und 25. September startet das nächste Aktionswochenende in Deutschland und international. Die Kidical Mass ist eine weltweite Bewegung. Bei bunten Fahrraddemos erobern Radfahrende von 0 bis 99 Jahren die Straße. Das Format hat Kinder und nachhaltige Mobilität im Fokus und setzt sich für lebenswerte Städte ein. Die Kidical Mass hat die Vision, dass sich alle Kinder und Jugendlichen sicher und selbständig mit dem Fahrrad bewegen können.

Das Kidical Mass Aktionswochenende im Mai 2022 mit mehr als 40.000 Teilnehmenden in über 200 Städten in ganz Deutschland und darüber hinaus war ein riesiger Erfolg. Am 24./25. September 2022 heißt es wieder „Platz da für die nächste Generation!“.

### Uns gehört die Straße

...zum Radfahren

...zum zu Fuß gehen

...zum Spielen

...zum Freund\*innen und Nachbar\*innen treffen

...zum Radschlagen

...und und und



Die Kidical Mass gibt den Kindern eine Stimme im Verkehr, zeichnet ein positives Zukunftsbild, vernetzt und mobilisiert Alt und Jung über die Grenzen der Radszene hinaus. Das neue Straßenverkehrsrecht muss daher:

- die Schutzbedürftigkeit von Kindern in den Mittelpunkt stellen und Vision Zero – null Verkehrstote und Schwerverletzte – zum Ziel haben und
- die selbständige und sichere Mobilität der Kinder ermöglichen – auf dem Weg zur Schule, zu Freund:innen, zum Sportverein oder Spielplatz.

Wir fordern Bundesverkehrsminister Volker Wissing dazu auf, umgehend die im Koalitionsvertrag angekündigte Reform des Straßenverkehrsrechts auf den Weg zu bringen und frühzeitig das Gespräch aufzunehmen, um 2023 die Umsetzung der neuen Gesetzesziele sicherzustellen.

Und wir fordern die Vertreter:innen der Kommunen dazu auf, sich gemeinsam mit uns für die Reform stark zu machen.

**Die Hausaufgaben für Sie als Kommune: Den bestehenden Handlungsspielraum ausschöpfen!** Kinder- und fahrradfreundliche Mobilität beginnt vor Ort. Die derzeitige Rechtslage bietet viel mehr. Es gibt noch viel Luft nach oben. Sie als Stadt/ Gemeinde müssen ihren Handlungsspielraum voll ausschöpfen, indem Sie Maßnahmen umsetzen wie:

- Umwidmung von Kfz- zu geschützten Radfahrstreifen an mehrspurigen Straßen
- Anordnung temporärer Durchfahrtsverbote für Autos vor Schulen und Kitas („Schulstraßen“)
- Einrichtung Temporärer Spielstraßen und Schaffung von Begegnungszonen
- Schaffung kindersicherer Kreuzungen und Querungen
- Schaffung „echter“ Fahrradstraßen und –Zonen ohne Autoverkehr
- Abschaffung il-/legalen Gehwegparkens und Nutzung der gewonnenen Flächen für Fuß- und Radverkehr, Spiel- und Begegnungszonen und Begrünung.

**In Mainz starten wir am Sonntag, den 25. September 2022 um 14.30 Uhr in der Neustadt: Treffpunkt ist der Valencia-Platz, Goethestraße, Ecke Moltkestraße. Die Strecke beträgt ca. sechs Kilometer und wird von der Polizei begleitet.**

„Es ist dringend an der Zeit die Radinfrastruktur in Mainz auszubauen und einen besonderen Fokus auf die Kinder und Jugendliche zu richten“ so Amelie Döres vom ADFC Mainz-Bingen. Carola Kühne vom NABU Mainz und Umgebung meint: „Dabei ist es auch wichtig in der Innenstadt und in den Mainzer Stadtteilen mehr lebenswerten Raum zu schaffen: mit mehr Grün- weniger Autos- und mehr Aufenthaltsqualität für alle“.

**Gemeinsam schaffen wir lebenswerten Stadtraum und sichere sowie schnelle Radwege für alle Altersgruppen.**

**Pressekontakt:**

Amelie Döres  
 Stellv. Vorsitzende  
 ADFC Kreisverband Mainz-Bingen e.V.  
 Zitadelle Bau 1 F, 55131 Mainz  
 Tel.: 0 61 31/69 31 31  
 E-Mail: [amelie.doeres@adfc-mainz.de](mailto:amelie.doeres@adfc-mainz.de)  
 web: <http://www.adfc-mainz.de>

Mitglieder des Mainzer Radfahrforums:

